

Durch das grüne Namibia nach Victoria Falls

19 Tage Mietwagenreise ab Windhoek bis Victoria Falls

Während dieser Mietwagenrundreise bereisen Sie 3 Länder: Namibia, Botswana und Zimbabwe. In Namibia besuchen Sie die höchsten Dünen der Welt im Sossusvlei und machen eine Safari im Etosha Nationalpark. Sie reisen durch die grüne Zambezi Region (ehemals Caprivi-Streifen) und durch den wildreichen Chobe Nationalpark in Botswana. In Kasane (Botswana) geben Sie Ihren Mietwagen ab und fahren per Transfer nach Zimbabwe, wo die Reise an den beeindruckenden Victoria Falls endet. Eine überraschend vielseitige Strecke, die Sie selbst fahren können!

Auf einen Blick

- 19 Tage Mietwagenreise ab Windhoek bis Victoria Falls
- 3 Länder: Namibia, Botswana und Zimbabwe
- abwechslungsreiche Route

Reiseprogramm

(gültig ab 01.11.24; Änderungen vorbehalten)

Ablauf

1. Tag

Windhoek - Sossusvlei (ca. 350 km; A).

Am Flughafen von Windhoek Übernahme des Mietwagens und Fahrt zum weltberühmten Sossusvlei, einer der Höhepunkte Ihrer Reise.

2 Ü: Desert Homestead Lodge.

2. Tag

Sossusvlei (F/A).

Sie haben den ganzen Tag Zeit die Dünen von Sossusvlei und den Sesriem Canyon zu besuchen. Genießen Sie das schöne Farbspektakel über den Dünen und erklimmen Sie Düne 45. Die Lodge bietet eine Vielzahl an optionalen Aktivitäten an, Reiten gehört hier zu den Favoriten.

3. Tag

Sossusvlei - Swakopmund (ca. 360 km; F).

Nach dem Frühstück geht es weiter nach Swakopmund am Meer. Sie können entlang der Welwitschia-Ebene und der Mondlandschaft fahren (Genehmigung erforderlich). Swakopmund ist stark deutsch geprägt, man fühlt sich in die Zeit zurückversetzt, als Namibia noch eine deutsche Kolonie war.

2 Ü: The Delight.



4. Tag

Swakopmund (F).

Tag zur freien Verfügung. Sie können die Stadt erkunden, am Strand spazieren gehen oder einen Ausflug buchen, wie z.B. eine Bootstour, oder Kleine Tiere ganz groß.

5. Tag

Swakopmund - Twyfelfontein (ca. 330 km; F/A).

In der Nähe von Twyfelfontein finden Sie die berühmten Felsmalereien, einige Zeichnungen sind mehr als 2.000 Jahre alt. Etwas südlich finden Sie zwei weitere geologische Stätten, den Verbrannten Berg und die Orgelpfeifen aus Basalt.

Ü: Malansrus Tented Camp.

6. Tag

Twyfelfontein - Vingerklip (ca. 170 km; F/A).

Durch die wunderschöne Landschaften des Damaralandes fahren Sie zur Vingerklip, vorbei am Versteinerten Wald, in dem Bäume über Millionen von Jahren zu Stein geworden sind. In der Nähe der Lodge befindet sich die Vingerklip, ein gigantischer Felsen, der durch jahrhundertelange Erosion zu einem warnenden Finger in der Landschaft geworden ist.

Ü: Ugab Terrace Lodge.

7. Tag

Vingerklip - Etosha Nationalpark (ca. 200 km; F/A).

Der Etosha Nationalpark beheimatet eine große Vielfalt afrikanischer Wildtiere und viele Vögel, im Zentrum des Parks befindet sich ein riesiger, meist ausgetrockneter Salzsee. In Ihrem eigenen Mietwagen gehen Sie auf die Suche nach dem Wild.

Ü: Etosha Oberland.

8. Tag

Etosha Nationalpark (ca. 175 km; F/A).

Auch heute werden Sie sicherlich wieder viele Tiere unterwegs sehen. Sie werden die nächsten zwei Nächte direkt hinter dem östlichen Tor des Parks verbringen. Sie können den Nationalpark mit dem eigenen Mietwagen erkunden oder geführten Pirschfahrten im offenen Safari-Fahrzeug mit einem geschulten Ranger der Lodge unternehmen.

2 Ü: Mushara Bush Camp.

9. Tag

Etosha Nationalpark (F/A).

Nutzen Sie den heutigen Tag um im Park gemütlich von Wasserloch zu Wasserloch zu fahren und die Tiere aus nächster Nähe zu beobachten. Ein unvergessliches Erlebnis!

Reisearten Zimbabwe

Webcode: 25514



Ihr Experte seit 1985

10. Tag

Etosha Nationalpark - Rundu (ca. 450 km; F/A).

Etwas außerhalb von Grootfontein befindet sich der Hoba Meteorit, einer der größten je gefundenen Meteoriten. Er ist vor ca. 80.000 Jahren vom Himmel gefallen. Sie reisen durch ein ganz anderes Namibia als in den vergangenen Tagen: es ist grün und wasserreich.

Ü: Hakusembe River Lodge.

11. Tag

Rundu - Popa Falls (ca. 220 km; F/A).

Nach dem Frühstück Fahrt von Rundu zu den Stromschnellen der Popa Falls. Im Licht der untergehenden Sonne glitzert das Wasser um die Stromschnellen und liefert traumhafte Fotomotive.

2 Ü: Ndhovu Safari Lodge.

12. Tag

Popa Falls (F/A).

Die Lodge liegt direkt am Fluss und bietet Vogelliebhabern ausgezeichnete Beobachtungsmöglichkeiten. Es stehen aber auch viele optionale Ausflüge zur Auswahl, z.B. geführte Pirschfahrten in den Mahango oder den Buffalo Nationalpark, eine spannende Bootsfahrt auf dem Fluss, hier wird Ihnen eine andere Perspektive auf den Busch und seine tierischen Bewohner ermöglicht. Sehr interessant ist auch der Besuch des Dorfes um die Lebensweise der Einheimischen in dieser Region kennenzulernen, mit auf dem Besuchsprogramm stehen die Schule, ein Kindergarten und der örtliche Shebeen - ein typische Bar.

13. Tag

Popa Falls - Bwabwata Nationalpark (ca. 230 km; F/A).

Heute geht es weiter zum östlichen Teil der Zambezi Region. Entlang des Kwando Rivers besteht die Landschaft aus Feuchtgebieten mit Papyruspflanzen und Flusswald, der Rest des Parks besteht aus Mopanebäumen, Grasland und Savanne.

2 Ü: Nambwa Tented Lodge.

14. Tag

Bwabwata Nationalpark (F/A).

Sie nehmen an geführten Pirschfahrten in den Nationalpark teil, unternehmen eine Bootsfahrten auf dem Kwando River oder erkunden den Busch zu Fuß.

15. Tag

Bwabwata Nationalpark - Chobe Nationalpark (ca. 250 km; F/A).

Sie verlassen Namibia und überqueren die Grenze nach Botswana, wo Sie Ihr Auto abgeben und die kommenden zwei Nächte im Chobe Nationalpark verbringen. Der Park ist vor allem für seine spektakuläre Elefantenpopulation bekannt, die Zahl wird auf ca. 120.000 geschätzt, die größte Konzentration von Elefanten in Afrika. Nehmen Sie am Nachmittag an einer ersten Safari-Aktivität teil, am schönsten ist eine Bootsfahrt auf dem Chobe River am Nachmittag.

2 Ü: Chobe Elephant Camp.

16. Tag

Chobe Nationalpark (F/M/A).

Gehen Sie erneut auf Pirsch- und Bootsfahrt im imposanten Chobe Nationalpark. Sicherlich finden Sie Elefanten in Ufernähe, aber auch viele andere Wildtiere wie die hier typischen Letschwe, Wasserböcke, Büffel und Impalas.

17. Tag

Chobe Nationalpark - Victoria Falls (F).

Nach einer letzten Safari-Aktivität Transfer über die Grenze nach Zimbabwe (halten Sie Ihren Pass bereit). Die Pioneer Lodge liegt ideal, um die Victoria Falls und das Stadtzentrum zu besichtigen. Neben dem Besuch der beeindruckenden Wasserfälle können Sie auch verschiedene optionale Ausflüge unternehmen, z.B. einen Helikopterflug über die Wasserfälle.

2 Ü: Pioneer Lodge.

18. Tag

Victoria Falls (F).

Tag zur freien Verfügung. Die Viktoria Wasserfälle sind die breitesten Wasserfälle, ein Wasservorhang von 1.708 m Breite und 100 m Höhe! Die Einheimischen nennen diese Wasserfälle Mosi-oa-Tunya (donnernder Rauch).

19. Tag

Victoria Falls (F).

Transfer zum Flughafen von Victoria Falls, wo diese schöne Reise endet.

Leistungen

Übernachtungen, Verpflegung lt. Programm (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen), 14 Tage Europcar Mietwagen Kat. U mit Classic Plus Versicherung (ohne Selbstbeteiligung, siehe Europcar Mietwagenbedingungen, Transfers, Safari-Aktivitäten im Chobe Elephant Camp, ausführlicher Reiseplan.

Hinweis

4 gemeinsam reisende Personen teilen sich einen Mietwagen und wohnen in 2 Doppelzimmern.

Preise

Preise pro Person in € bei Belegung mit Personen:

2

4

Durch das grüne Namibia nach Victoria Falls

-

-

-

-

-

-

-

Reisedaten

täglich